

Angermunder Schützen Mitteilungen 1/2024



St. Sebastianus-Bruderschaft Angermund 1511 e.V.

— Mitglied im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften e.V.  — Erzdiözese Köln  —



Foto: G. Wiemer

***Frohe Weihnachten
und ein gesundes
Neues Jahr 2024***

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,

bevor ich mich im Januar nach 48 Jahren Vorstandsarbeit aus der Verantwortung zurückziehe, möchte ich mich bei allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern bedanken, die es über fast fünf Jahrzehnte mit mir ausgehalten, sich an mir gerieben und mich so hervorragend unterstützt haben. Ohne eine engagierte Mannschaft an der Seite kann auch der eifrigste Chef nichts ausrichten.



Als vor 30 Jahren die Bruderschaft händeringend einen Nachfolger für den damaligen Chef Hermann Macher suchte, der aufgrund seines Engagements auf Bundesebene nicht mehr zur Verfügung stand, erklärte sich schließlich Adolf Ahlemeyer bereit, das Amt des Chefs für die kommenden sechs Jahre zu übernehmen. Mich überredete er, sich als sein Stellvertreter zur Wahl zu stellen. Ihm habe ich es zu verdanken, dass ich mir im Jahr 2000 zutraute, als Chef der Angermunder Bruderschaft zu kandidieren. Denn an seiner Seite konnte ich in kleinen Schritten die unterschiedlichen Tätigkeitsbereiche kennen lernen. Wie ein väterlicher Freund stärkte er immer wieder meinen Mut, Aufgaben zu übernehmen. Im Sommer 1998 wurde ich dann ins eiskalte Wasser gestoßen, als er plötzlich schwer erkrankte und ich anlässlich des 60. Geburtstags von Maximilian Graf von Spee eine Rede im Innenhof des Schlosses vor einer großen Gästeschar halten musste. Außerdem hatte ich die Ausrichtung des Schützenfests vor der Brust, das reibungslos ablief, da es sehr gut vorbereitet war und eine routinierte Mannschaft mir zur Seite stand.

Nun stellen sich sicher einige die Frage, was mich dazu bewogen hat, in der Bruderschaft über so einen langen Zeitraum Verantwortung zu übernehmen? Ich war und bin immer noch fest davon überzeugt, dass die Bruderschaft ein außerordentlich wichtiges Bindeglied in unserem Stadtteil ist, da hier generationenübergreifend Frauen und Männer ohne Standesdünkel mit ganz verschiedenen Begabungen und unterschiedlich großem Geldbeutel ihren Beitrag für ein friedliches soziales Miteinander leisten. Unsere christliche Bruderschaft gibt Alt und Jung ein Stück Heimat, indem wir auf einander achten, nach dem anderen fragen, einander helfen, gemeinsam gestalten und feiern sowie Freude und Leid teilen.

Sie ist nicht die Bühne für Selbstdarsteller, sondern bietet allen jenen Raum, die sich in einer Gemeinschaft einbringen und Verantwortung übernehmen wollen und immer wieder dazu bereit sind, die Befriedigung der eigenen Bedürfnisse zum Wohl der Gemeinschaft hinten an zu stellen.

In diesem Sinne braucht die Bruderschaft auch in Zukunft Frauen und Männer, die zu einem etwas größerem Engagement bereit sind, denn mit mir ziehen sich zwei höchst engagierte Herren, unser Oberbrasseler Wolfgang Stecher nach 20 Jahren und Harald Weber nach 30jähriger Tätigkeit als Schriftführer, aus der Vorstandsarbeit zurück. Ihre außerordentlichen Verdienste an dieser Stelle zu beschreiben, würde den Rahmen des Artikels sprengen. Im Namen der Bruderschaft hier ein ganz großes Dankeschön für diesen enormen Einsatz.

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder, setzt alle Kraft daran, unsere Bruderschaft so durch das 21. Jahrhundert zu führen, dass sie zu Recht den Namen „Christliche Gemeinschaft“ trägt.

Vielleicht kann Euch ja auch der Satz meines ehemaligen Schulleiters Antonius Labonte` Mut zusprechen, der mir, als ich ihm im Namen der Bruderschaft zum 80. Geburtstag gratulierte und im Laufe des Gesprächs meine Fähigkeiten als zukünftiger Chef der Bruderschaft in Frage stellte, antwortete: „Peter, man wächst mit seinen Aufgaben.“

Es grüßt Sie / Euch ganz herzlich
Ihr / Euer Peter Ahlmann

Zum

GOTTESDIENST

am **Sonntag, dem 21. Januar 2024 um 10.00 Uhr**,
zu Ehren des Hl. Sebastianus und als Gedächtnisamt
für unsere verstorbenen Schützenschwestern und
Schützenbrüder laden wir recht herzlich ins
Katharinenkloster Angermund ein.

Wir bitten alle Schützenbrüder und
Schützenschwestern am Gottesdienst
teilzunehmen und dieser Ehrenpflicht
nachzukommen.



**Aus Gottes Hand empfang ich mein Leben,
unter Gottes Hand gestalte ich mein Leben,
in Gottes Hand gebe ich mein Leben zurück.**
Aurelius Augustinus

TOTENGEDENKEN

G e d e n k e t u n s e r e r l i e b e n V e r s t o r b e n e n

+ Heinz Burgstaller	19.02.23
+ Hermann Broden	13.04.23
+ Heidemarie Holler	01.05.23
+ Fridolin Schips	07.05.23
+ Friedhelm Hunger	19.05.23
+ Peter Ostlender	06.06.23
+ Stefan Hermann	10.07.23
+ Ilona Hädler	13.07.23
+ Bernhard Gröning	20.08.23
+ Wolfgang Huisinga	28.08.23
+ Rudolf Brokerhoff	30.08.23
+ Frank Kunert	13.10.23
+ Werner Hädler	14.10.23

" Herr, in deine Hände sei Anfang und Ende, sei alles gelegt."
Psalm 90,1



Einladung

zur

Jahreshauptversammlung

am Sonntag, dem 28. Januar 2024, um 11.00 Uhr

im Schützenhaus der St. Sebastianus Bruderschaft Angermund,
Freiheitshagen 36

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Schützenschwestern und Schützenbrüder
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Jahresbericht des Chefs
5. Kassenbericht durch den Kassierer
6. Bericht der Kassenprüfer - Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines Kassenprüfers
8. Aufnahme neuer Mitglieder
9. Anpassung des Mitgliederbeitrages
10. Vorstandswahlen Block A
11. Nachwahlen Block B
12. Verschiedenes

Alle Schützenschwestern/-brüder bitten wir an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen.

Mit freundlichem Schützengruß
für den Vorstand

Peter Ahlmann
(Chef der Bruderschaft)

Herausgeber:
Druck:
Verantwortlich für den Inhalt:
Bankverbindung:

Fotos
Nächster Redaktionsschluss:

St. Sebastianus-Bruderschaft Angermund 1511 e.V.
Rossimedia GmbH & Co. KG, Sonsbeck
Harald Weber, Alexandra Spiolek
Stadtsparkasse Düsseldorf BLZ 300 501 10
IBAN.: DE04 3005 0110 0078 0027 89
BIC: DUSSEDDXXX
Privat
Juni 2024 für die Ausgabe 02/2024



**Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 22. Januar 2023
um 11.00 Uhr in der Walter Rettinghausen Halle, Freiheitshagen 31**

Obwohl die Corona Pandemie weitgehend überstanden ist, findet die Versammlung in der Walter Rettinghausen Halle statt, weil hier wesentlich größere Abstände zwischen den Anwesenden möglich sind.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Schützenbrüder
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung 2022
4. Jahresbericht des Chefs der Bruderschaft
5. Kassenbericht durch den Kassierer
6. Bericht der Kassenprüfer - Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines Kassenprüfers
8. Aufnahme neuer Mitglieder
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Zu PUNKT 1 (Eröffnung und Begrüßung)

Der Chef Peter Ahlmann eröffnet um 11.03 Uhr die ordnungsgemäß einberufene Jahreshauptversammlung und begrüßt die anwesenden 89 Bruderschaftsmitglieder ganz herzlich.

Für das neue Jahr wünscht er ihnen und ihren Familien Gottes Segen, Gesundheit, Zufriedenheit und ein harmonisches Miteinander.

Traditionsgemäß erheben sich zu Beginn der Versammlung die Anwesenden zu Ehren des Hl. Vaters, Papst Franziskus, von ihren Plätzen.

Mit großer Freude begrüßt er die Majestäten, die amtierende Königin Kerstin Michel mit ihrem König Richard Michel, den Kronprinzen Josua Deutges, die Schülerprinzessin Johanna Schneider, den Traditionskönig Werner Hädler, die Gästekönigin Babette de Fries sowie alle Gruppenkönige.

Der geistliche Präses, Pastor Peter Krischer, kann leider nicht an der Versammlung teilnehmen.

Aus gesundheitlichen Gründen kann unser Ehrenhauptmann, Walter Krejci, ebenfalls nicht an der Versammlung teilnehmen

Ein besonderer Gruß gilt den anwesenden Vorsitzenden der Angermünder Vereine und Verbände, die als Mitglieder der Bruderschaft an der Versammlung teilnehmen:
Schützenbruder Florian Stecher als Leiter der Angermünder Freiwilligen Feuerwehr,
Oberbrasseler Wolfgang Stecher als Vorsitzenden des Martinskomitees, Vorstandsmitglied
Nicolas Schaber als Vorsitzenden des Surfclubs, Schützenbruder Sven Ahlemeyer vom DRK Ortsverband Angermünde und Schützenbruder Ferdinand Wolff als stellv. Vorsitzenden von Handwerk und Handel.

Von der Bezirksvertretung 05 wird der Schützenbruder Martin Schilling herzlich begrüßt.

Der Chef stellt fest, dass die Einladung zur Jahreshauptversammlung form- und fristgerecht erfolgt ist. Die Tagesordnung wurde in der Schützenmitteilung 1/2023, die im Dezember 2022 verteilt wurde, und auf der Homepage der Bruderschaft bekannt gegeben.

Zum Protokollführer wird der Geschäftsführer der Bruderschaft, Harald Weber, bestellt.

Einsprüche gegen die Tagesordnung liegen nicht vor.
Die Versammlung ist beschlussfähig.

Zu Punkt 2 (Gedenken der verstorbenen Schützenbrüder)

Die Anwesenden erheben sich zu Ehren unserer verstorbenen Schützenbrüder von ihren Sitzen und gedenken ihrer in einem stillen Gebet.

Im vergangenen Jahr verloren wir durch Tod unsere Schützenbrüder

+Willi Beckmann	22.01.22
+Michael Daners	12.02.22
+Werner Güth	16.02.22
+Friedrich Bönner	25.07.22
+ Hermann Josef Rittermeier	27.09.22

Zu Punkt 3 (Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung)

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 23. Januar 2022, verfasst von Schriftführer Harald Weber, wurde in den Schützenmitteilungen 1/2023 veröffentlicht.

Auf eine nochmalige Verlesung wird verzichtet.

Es gibt keine Einwände zum Protokoll und es wird einstimmig angenommen.

Zu Punkt 4 (Jahresbericht des Chefs der Bruderschaft)

Der Chef, Peter Ahlmann, lässt in seinem Jahresbericht die wichtigsten Ereignisse des auch nicht so ganz einfachen Nachcorona-Schützenjahres 2022 noch einmal Revue passieren. Gleichzeitig wird damit der Rechenschaftsbericht des Vorstandes vorgetragen.

Zu dem Bericht gibt es keine Wortmeldungen.

Der Geschäftsführer Harald Weber dankt Peter Ahlmann für seinen 23. und vorletzten Jahresbericht.

Er erklärt, dass es 2022 endlich wieder ein (fast) normales Schützenjahr war. Aber auch ohne Pandemie gab es jede Menge zu koordinieren und zu organisieren. Und so manche Dinge mussten nach zwei Jahren Pause auch wiederbelebt werden.

Es gab viel zu tun und Peter Ahlmann hat es, wie immer in den 23 Jahren, routiniert und engagiert angepackt. Für diese vorbildliche Arbeit und für 23 Jahre außergewöhnliches Engagement dankt Harald Weber dem Chef auch im Namen des Vorstands und der anwesenden Schützenschwestern und -brüder

Die Versammlung dankt Peter Ahlmann für diese Leistung mit einem langanhaltenden, herzlichen Applaus.

Zu Punkt 5 (Kassenbericht)

Der Kassenbericht des Geschäftsjahres 2022 wird vom Kassierer Jens Brandl vortragen. Wortmeldungen zum Kassenbericht gibt es nicht.

Der Chef bedankt sich ganz herzlich bei beiden Kassierern, Jens Brandl und Nicolas Schaber, für die geleistete Arbeit und die außerordentlich gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Zu Punkt 6 (Bericht der Kassenprüfer)

Für das Rechnungsjahr 2022 wurde die Kasse am 18.01.23 von den Schützenbrüdern Nicolas Kallenberg und Sebastian Schlieper prüft.

Nicolas Kallenberg trägt den Bericht vor und bestätigt der Versammlung die ordnungsgemäße Kassenführung, welche zu keinerlei Beanstandung Anlass gibt. Er bittet die Versammlung um Entlastung von Kassierern und Vorstand für das Rechnungsjahr 2022

Die Entlastung durch die Versammlung erfolgt einstimmig.

Peter Ahlmann bedankt sich im Namen des Vorstandes für das ausgesprochene Vertrauen.

Zu Punkt 7 (Wahl eines Kassenprüfers)

Als Kassenprüfer scheidet turnusmäßig Nicolas Kallenberg aus, Sebastian Schlieper bleibt für ein weiteres Jahr im Amt. Als 2. Kassenprüfer wird aus der Versammlung der Schützenbruder Christian Klünter vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt
Christian Klünter nimmt die Wahl an.

Zu Punkt 8 (Aufnahme neuer Mitglieder)

Durch Unterzeichnung der Beitrittserklärung und nach Anerkennung unserer Satzung werden folgende Aufnahmeanträge zur Abstimmung gestellt:

Pagen und Paginnen:

Valentina Kiseljak, Finn Krüger, Melina Müller, Amy Russell, Julius Säcker, Pia Stecher.

Schülerschützen

Bennet Mateo Bluhm, Katharina Gehrken, Christina Kiseljak, Elisa Schäfer.

Jungschützen

Marc Baumgart, Philina Bluhm, Theodor Kläsener, Emily Klawing, Niklas Stefan Klein, Tobias Simon Klein, Ben Kleinrahm, Alexander Lerner, Maximilian Lerner.

Altschützen

Simon Engel, Babette de Fries, Michael Hölling, Jana Maria Horn, Marcel Horn, Lars Krüger, Alica Kugler, Dr. Thomas Olbertz, Dr. Thomas Schlösser, Georg Tautfest, Ekkehard Thomas.

Die Versammlung stimmt der Aufnahme einstimmig zu.

Der Chef begrüßt die neuen Mitglieder sehr herzlich, hofft auf eine aktive Teilnahme am Vereinsleben und wünscht ihnen, dass sie sich in unserer Gemeinschaft wohlfühlen.

Übertritte:

Von den Pagen zu den Schülerschützen werden die Mitglieder des Jahrgangs 2011 übernommen:
Clara Krüger, Florentine Mehrwald.

Von den Schülerschützen zu den Jungschützen werden die Mitglieder des Jahrgangs 2007 übernommen:
Friedrich Fechner, Karl-Constantin Freiherr von Fürstenberg, Jessica Isenbügel, Lisamaria Isenbügel, Frederik Moslener, Charlotte Schraishuhn.

Von den Jungschützen zu den Altschützen werden die Mitglieder des Jahrgangs 1998 übernommen:
Sonja Hajialireza, Philipp Hermkes, Hans Hunnerberg, Jan Kallenberg, Jan Ridder.

Austritte

Den Austritt aus der Bruderschaft zum Januar 2023 haben folgende Schützenbrüder/-schwestern erklärt:
Volker Becher, Sven Becher, Axel Eichhorn, Stephan Fischer, Moritz Kinzius, Stefan Müller, Tim van der Pas, Volker Peters, Günther Solka, Heinz Ulrich Vollert.

Danach ergibt sich für 2023 nach dem Stand vom 22.01.23 folgender Mitgliederbestand:

	alter Bestand	Neu-aufnahmen	Übertritte	Austritte / Ausschlüsse	verstorben	Neuer Bestand
Altschützen	376	11	+5	-10	-5	377
Jungschützen	27	9	+6 -5			37
Schülerschützen	14	4	+2 -6			14
Pagen	15	6	-2			19
Gesamt	432	30		-10	-5	447

Zu Punkt 9 (Ehrungen)

Eine große Zahl verdienstvoller Schützenbrüder werden für ihre 25-, 40-, 50-, 60- und 70-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Die Ehrungen werden vom Chef Peter Ahlmann und dem Königs- und Chefadjutanten Hans Hoster vorgenommen.
Im Einzelnen werden ausgezeichnet:

Für 70jährige Mitgliedschaft

Clemens Castro*
Hermann Broden*
Heinz Perpeet*

Für 60jährige Mitgliedschaft

Norbert Frieling*
Hermann Schubert*

Für 50jährige Mitgliedschaft

Klaus Ahlemeyer
Manfred Büsdorf
Siegfried Hoymann

Für 40jährige Mitgliedschaft

**Heinz Peter Beckmann
Christian Erdmann
Holger Fettweiß
Wolfgang Richter*
Stephan Schmitz
Emanuel Graf von Spee*
Kai Wagner*
Jürgen Fohrn*
Bernhard Gröning*
Horst Hartmann**

Für 25jährige Mitgliedschaft

**Sven Ahlemeyer
Rolf Autenrieb (Junior)
Hans-Egon Funke*
Jens Lehnecke*
Detlef Leidenberger
Richard Michel
Marc Muhl*
Georg Perpeet*
Paul Piofczyk*
Hermann Bernhard Schwarz
Dr. Hans-Georg Hillenbrand*
Alfred Schorn***

* Die Schützenbrüder konnten an der Versammlung leider nicht teilnehmen. Ihnen wird die Auszeichnung in den kommenden Wochen von Peter Ahlmann überreicht.

Zu Punkt 10 (Verschiedenes)

Der Chef Peter Ahlmann informiert die Versammlung über die folgenden Punkte

- Mitgliederwerbung
Der Chef bittet neue Mitglieder nicht nur als Zuwachs für die Gruppen, sondern auch passive Mitglieder zu werben, besonders Jugendliche und Eltern von Kindern sollten angesprochen werden.
- Patronatsfest/Kirmes
Als Termin ist der 13. Mai im Zelt am Schießstand geplant.
Nähere Informationen dazu erhalten alle zeitnah. Den Termin bitte schon vormerken.
- Der Baldachin zur Prozession wird in diesem Jahr von der Rochus Gruppe getragen.
- Die Bruderschaftsfahne wird 2023 von der Windsheimern getragen.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Die Hutsammlung erbringt einen Betrag von 468,50 €, der von der Königin auf 500.- € aufgerundet wird.

Für weitere Termine des kommenden Jahres wird auf die Rückseite der Schützenmitteilung und die Homepage der Bruderschaft verwiesen.

Mit besonderem Dank an den TVA und den Helfern, die die Halle hergerichtet haben, beendet Peter Ahlmann die Jahreshauptversammlung um 12.13 Uhr mit einem dreifachen Hoch auf unser Königspaar, den Kronprinzen, die Schülerprinzessin, den Traditionskönig, die Gästekönigin, die Jubilare und unsere Bruderschaft in der alten Stadt und Freyheit Angermund.

der Chef



Peter Ahlmann

der Geschäftsführer



Harald Weber

Wichtige Informationen für alle Schützen!

Liebe Schützenschwestern,
liebe Schützenbrüder,

wie Sie der Tagesordnung für die Jahreshauptversammlung entnehmen können plant der Vorstand eine Beitragsanpassung.

Wir alle spüren im Alltag, dass in den vergangenen Jahren die Kosten in nahezu allen Bereichen des Lebens z.T. deutlich gestiegen sind.

Für uns als Bruderschaft gilt dies insbesondere für die Bereiche: Energiekosten, Getränke, Musik (Tambourkorps, Blaskapellen und Tanzmusik) mit z.T erheblichen Zuschlägen.

Ohne eine Beitragsanpassung, also der Verbesserung der Einnahmenseite, ist es nicht möglich diese Kostensteigerungen aufzufangen. Natürlich ist es auch notwendig alle Ausgaben auf den Prüfstand zu stellen.

Diese "Haushaltsgespräche" werden z.Zt. von den verantwortlichen Vorstandsmitgliedern geführt. Ziel ist es insbesondere ein familienfreundliches Konzept zu entwickeln.

Details zur Kostenentwicklung und dem Konzept der Beitragsanpassung wird der Chef Peter Ahlmann auf der Jahreshauptversammlung erläutern.

Hohe Ehrung für ein außergewöhnliches Schützenleben an unseren Chef Peter Ahlmann

Verleihung des Goldenen Sterns zum SEK

Das 512. Schützenfest war für unseren Chef Peter Ahlmann ein sehr besonderes Schützenfest. Er selbst verabschiedete sich im Anschluss an den Krönungsabend von seiner Bruderschaft, denn nach insgesamt 24 Jahren als Chef der Bruderschaft stehen im Januar 2024 Neuwahlen an. Bevor es für alle Bruderschaftsmitglieder zu diesen bewegenden Schlussworten kam, gab es für den Chef selbst eine freudige Überraschung und ein emotionales Highlight.

Zunächst zeigte sich Peter Ahlmann freudig überrascht, aber ahnungslos, als kurz vor dem Einmarsch zur Krönung der neuen Majestäten der Hochmeister Dr. Emanuel Prinz zu Salm Salm, der auch Mitglied der Angermunder Bruderschaft ist, in der Halle zu sehen und zu begrüßen war. Aber noch ahnte er von nichts...

Der Abend nahm seinen traditionellen Verlauf mit der Begrüßung der Ehrengäste und der Gastbruderschaften, dem Auftritt der Fahenschwenker und des Spielmannszuges, gefolgt von den Ehrungen verdienter Schützenbrüder durch den Bezirksbundesmeister des Bezirksverbandes Düsseldorf-Nord-Angerland, Bernd Schäffkes, und dem Oberbürgermeister der Stadt Düsseldorf, Dr. Stephan Keller.

Doch dann ergriff überraschenderweise Harald Weber nochmal das Wort und erklärte dem erstaunten Chef, der das Mikrofon zunächst nicht hergeben wollte, dass der Reigen der Ehrungen noch nicht beendet ist, sondern dass die Auszeichnung eines sehr verdienten Schützenbruders noch fehle.

Und neben dem Hochmeister konnte er nun auch Hermann Hegenscheid, Vorstandsmitglied des Diozösanverbandes Köln, von dessen Anwesenheit Peter Ahlmann ebenfalls bisher nichts wusste, sehr herzlich begrüßen. Beide kamen nun auf die Bühne, um den sichtlich erfreuten Chef zu überraschen.

In seiner prägnanten, wertschätzenden und humorigen Laudatio würdigte der Hochmeister die vielseitigen Leistungen Peter Ahlmanns für die Bruderschaft Angermund und darüber hinaus.



In den 58 Jahren seiner Mitgliedschaft, davon 48 Jahre im Vorstand und 24 Jahre als Chef, hat er sich stets als Brückenbauer für eine konstruktive Zusammenarbeit im Vorstand und bei den Gruppen der Bruderschaft eingesetzt. Wichtig war ihm stets die Pflege des Austauschs mit anderen Bruderschaften und dem Bezirksvorstand. Seit 2015 übernimmt die Bruderschaft Angermund die Organisation und Durchführung des Bezirkstages im Bezirk Düsseldorf -Nord / Angerland.

Peter Ahlmann lag insbesondere die Förderung der Jugendarbeit am Herzen, sowohl im Vorstand, z.B. durch die Bildung von Arbeitsgruppen aus jungen Vorstandsmitgliedern mit dem Ziel, Zukunftsthemen für die Bruderschaft zu erarbeiten, als auch bei den einzelnen Gruppen, z.B. die Gründung der "Pagenschützen". Neben der Jugendarbeit würdigte der Hochmeister auch das Engagement von Peter Ahlmann, das Bruderschaftsleben der Zukunft zu gestalten.

Zur Zukunftsfähigkeit gehörte für Peter Ahlmann auch stets eine zeitgemäße Satzung, die mit Lebenswirklichkeiten Schritt hielt. Beispielhaft zu nennen sind die Aufnahme von Frauen in die Bruderschaft, die Möglichkeit gleichgeschlechtlicher Königspaare und die während der Pandemie benötigte Option, sichere elektronische Wahlformen zu nutzen.

Im Sinne unserer Zielsetzung für Glaube, Sitte, Heimat hat er regelmäßig soziale Projekte initiiert, finanziell durch die Bruderschaft unterstützt und sich in der Flüchtlingskrise 2015 wie auch in der aktuellen Ukrainekrise stets für Flüchtlinge eingesetzt.

Zum Abschluss der Laudatio betonte der Hochmeister, dass nicht nur die genannten Leistungen, sondern auch sein unzweifelhaft vorbildliches Leben als Schütze, seine gelebte Herzlichkeit, sein Zugehen auf Menschen und seine Empathie vom Bundesvorstand des BHDS gewürdigt und dem Antrag auf

Auszeichnung mit dem Goldenem Stern zum St.-Sebastianus-Ehrenkreuz

befürwortet wurde.

Nach der Überreichung des Goldenen Sterns und der Verlesung der Urkunde durch den Hochmeister gratulierte auch Hermann Hegenscheidt sehr herzlich zu dieser hohen Auszeichnung, die im hiesigen Bezirk seit 20 Jahren nun zum ersten Mal an den Chef der Angermunder Bruderschaft, Peter Ahlmann, verliehen wurde.

Die anwesenden Schützen in der Festhalle erhoben sich von den Plätzen und gratulierten Peter Ahlmann zu dieser hohen Auszeichnung mit langanhaltendem, sehr herzlichen Applaus.

Malerbetrieb H. Löhner GmbH

Wir bringen Farbe ins Spiel

- Malerei und Anstrich
- Tapezierarbeiten
- Fassadensanierung
- Wärmedämmung

Wacholderstraße 24
40489 Düsseldorf

Tel. 0203 - 74 27 85



BESTATTUNGEN

Familie Klucken



Unsere Leistungen

- Erd-, Feuer-, Urnensee- und Baumbestattungen
- Weltweite Bestattungen und Überführungen
- Individuelle Bestattungsformen
- Eigener Trauerdruck
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause

Bestattungen Familie Klucken GmbH

Rahmer Straße 13

40489 Düsseldorf-Angermund

Mündelheimer Straße 53

47259 Duisburg-Huckingen

Telefon: 0203 | 747994

info@bestattungen-klucken.de

www.bestattungen-klucken.de



☆☆☆ *Haus Mariandl* ☆☆☆

Blumenweg 3
40489 Düsseldorf
Angermund

andreasbrodel@arcor.de
www.hausmariandl.de
Tel.: 0203/74 20 60
Mobil: 0178/856 3333
oder 0163/428 0454

Apartements mit Küche
Zimmer mit Dusche/WC
Telefon - Minibar - TV
WLAN-Anschluss kostenlos

NEU. Ferienhaus in Zeeland zu mieten.  NEW REGMAN

***Das Team von Haus Mariandl wünscht allen
Schützen und Angermundern eine schöne Weihnachtszeit.***



Gartenneuanlage
Industrieanlagenpflege
Fachgerechte Baumfällung
Hecken- & Gehölzschnitt
Pflasterarbeiten
Natursteinarbeiten
Zaunanlagen
Dauerpflege

Tel: 0 21 02 - 70 30 93
Fax: 0 21 02 - 70 31 71

schaber-garten.de
schaber@mhs-galabau.de

Am Eichförsstchen 4
40885 Ratingen



Meisterbetrieb

Wacholderstraße 24
40489 Düsseldorf-Angermund
Tel. 02 03 / 7 43 98
Fax 02 03 / 74 18 29
info@schoene-waerme.de
schoene-waerme.de



- ◆ individuelle Bäder
- ◆ barrierefreie Bäder
- ◆ moderne Heiztechnologie
- ◆ Reparaturen
- ◆ Kundendienst
- ◆ Modernisierung von Bad u. Heizung
- ◆ Wartung von Heizungsanlagen

PETER PEROVIC GARTENBAU



Landschafts- und Gartenbau
Industriepark-Anlage
Natursteinarbeiten
Grünanlagenpflege
Raumbegrünung
Hydrokulturen

40489 Düsseldorf-Angermund
www.gartenbau-perovic.de
Mail: gartenbau-perovic@t-online.de



Unsere Baumschule,

im Dienste Ihres grünenden,

blühenden Gartens.

schubert
BAUM- UND ROSENSCHULEN

Auf der Krone 33
40489 Düsseldorf-Angermund
Telefon (02 03) 74 3 75
Telefax (02 03) 74 60 75

Ford-Vertragswerkstatt

Neu- und Gebrauchtwagen

HEINZ JÜRGEN FUNK



Ford-Flatrate

**sowie Wartungen und
Inspektionen für alle Marken!**

Wacholderstraße 28-30 • 40489 Düsseldorf-Angermund
Telefon 02 03 / 74 28 02 • Telefax 02 03 / 74 28 11



CHRISTIAN KLÜNTER

Meisterbetrieb

Schlosserarbeiten aller Art

Stahl und Edelstahl:

- Gartentore
- Stahl-Türen
- Rollstuhlrampen
- Garagentore
- Tür- und Fenstergitter
- Handläufe
- Balkonbrüstungen
- Geländer
- Spezialanfertigungen
- u.v.m.

Heltorfer Schloßallee 32 40489 Düsseldorf Mobil 0171-340 97 83
christian.kluenter@arcor.de www.schlosserei-klünter.de



Aus dem Leben der Gruppen...



Schützenkönigin in Angermund 2022 / 23 Kerstin Michel



Als Ehepaar hatten wir seit geraumer Zeit mit den Gedanken gespielt, am Schützenfestmontag nicht nur auf die Flügel und den Kopf zu zielen, sondern auch auf den Rumpf des Holzvogels zu schießen. Wir hatten uns dabei die Fragen gestellt:

Wie zeitaufwendig ist das Amt? Ist es für uns nicht zu stressig? Wer wird uns unterstützen? Was kommt finanziell auf uns zu? und ... und ...

Nach der unseligen Coronapause hatten wir uns dann entschlossen, als Team am Hochschießstand 2022 anzutreten. Mit Glück und Können habe ich als erste Frau nach über 500 Jahren der Angermunder Bruderschaft den Vogel wortwörtlich abgeschossen! Die ausnahmslos positiven Rückmeldungen der Angermunder*innen, die wir bei den Umzügen auf der Straße, in der Festhalle, bei diversen Feiern und Treffen mit den anderen Gruppen erfahren haben, waren für mich als Königin beeindruckend und überwältigend. Das Telefon stand nicht still, weil besonders die Frauen des Ortes mich beglückwünschen wollten. Auch unsere Familie, Freunde und Bekannten teilten unsere Freude.



Am Krönungsabend wurde ich vom Chef, Peter Ahlmann, mit den Insignien der Bruderschaft ausgezeichnet und war damit die erste Schützenkönigin in der 511 Jahre alten Geschichte.

Zusammen mit meinem König Richard hatten wir nun die ehrenvolle Aufgabe die Angermunder Bruderschaft als Königs-paar zu vertreten

Wir besuchten die neuen Schützenkönigspaare der benachbarten Bruderschaften, den Ball der Düsseldorfer Könige / Königinnen und das Stadtkönigschiessen auf der Rheinkirmes um unsere Bruderschaft zu repräsentieren. In unserem Ort besuchten wir Kindergärten um auch dort unser Brauchtum den Kleinsten näher zu bringen. Die Kinder waren mit so viel Spaß und Interesse dabei!

Viele Schützenschwestern und Schützenbrüder haben uns bei diesen verschiedenen Veranstaltungen begleitet und unterstützt und waren immer zur Stelle, wenn helfende Hände wie z.B. bei internen und externen Veranstaltungen (z.B. Schmücken des Königshauses oder Schützenhauses) benötigt wurden.

Für die musikalische Begleitung und „Ständchen“ sorgten immer mit Einsatzfreude unsere Spielleute, was mich sehr gerührt hat.

Der krönende Abschluss meines Regentinnen Jahres am 2ten Wochenende im September 2023 war der Festumzug am Sonntag bei sonnigem Wetter in einer 4 - spännigen Kutsche und einer stimmungsvollen Abendveranstaltung in der gut gefüllten Festhalle.

Was mir Mut für die Zukunft macht ist, dass auch am nächsten Tag auf dem Hochschießstand wieder eine junge Frau als Bewerberin für die Schützenköniginwürde antrat!



Rückblickend war es für mich ein unvergesslich, harmonisch und nicht immer stressfreies Jahr, in dem ich ausnahmslos von meinem Ehemann unterstützt wurde!

Wir haben gezeigt, wenn Frauen und Männer an einem Strang ziehen, gibt es nur Gewinner!

Würde ich es noch einmal machen? Ja ! (😊)

Aus dem Leben der Gruppen...

Nach 3 Jahren Unterbrechung endlich wieder Kinderbelustigung.

Zur großen Freude der Kinder



Die Kinderbelustigung findet seit über 60 Jahren in Angermund alljährlich zum Schützenfest-Montag statt. Auch ich persönlich erinnere mich, in meiner Kindheit an dieser Veranstaltung mit großer Freude und voller Erwartung teilgenommen zu haben. Seinerzeit wurden die Schulkinder vom Spielmannszug abgeholt und mit klingendem Spiel zum damaligen Sportplatz geleitet.

Aufgrund der pandemischen Situation konnte die Kinderbelustigung 2020 bis 2022 nicht durchgeführt werden. Nun stellte sich die Frage; wie kann die Kinderbelustigung im Jahr 2023 wieder auf die Beine gestellt werden. So hatten sich aus verschiedensten Gründen etwa acht Helferinnen inzwischen von der Kinderbelustigung abgemeldet, daher galt es zunächst diesen Verlust wieder zu kompensieren. Also waren individuelle Ansprachen und ein Aufruf in den sozialen Medien erfreulicherweise rasch zielführend und der Verlust konnte somit wieder ausgeglichen werden.

Nun war wieder die Reaktivierung von Sponsoren unabdingbar. Diese, zum Teil seit Jahren, die Kinderbelustigung unterstützenden Sponsoren erklären sich ausnahmslos bereit, ihre Unterstützung auch in diesem Jahr wieder durchzuführen. Damit waren die wichtigsten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Kinderbelustigung gegeben.

Jetzt galt es festzustellen, mit wie vielen Kinder wohl zu rechnen sei und hier kamen wir nicht mehr aus dem Staunen heraus. Die komplette Grundschule Angermund und vier Kindergärten sicherten ihre Teilnahme incl. Lehrer und Erzieher/innen zu, somit war auf einmal mit ca. 500 Kinder zu rechnen.



Blick in die Schützenhalle während der Kinderbelustigung

So eine hohe Teilnahme hatte die Kinderbelustigung noch nie erlebt. Schnell kam die Frage auf: "Wie ist das nur zu bewältigen"? Auf jeden Fall galt es altgewohnte Abläufe deutlich zu ändern und so ergaben sich erste Lösungsansätze.

Die Wirtin des TVA-Clubheims überließ uns dankenswerterweise ihren separaten Raum zur Aufbewahrung der in diesem Jahr extrem hohen Anzahl von Sachspenden und unserer Ausstattung, so dass die bisher umständliche Logistik für den Schützenfest-Montagmorgen deutlich entschärft und erleichtert wurde. Darüber hinaus gilt es an dieser Stelle, den engagierten Mitgliedern der Andreas-Hofer-Gruppe ebenfalls für ihre tatkräftige Unterstützung beim Transport und bei der Durchführung der Kinderbelustigung herzlich zu danken.



Lieblinge der Kinder : Kasperle und sein Freund Seppel

So kam es letztlich dazu, dass in der Tat ca. 500 Kindergarten- und Schulkindern bei der diesjährigen Kinderbelustigung ein paar fröhliche Momente beschert werden konnten.

Überall waren zufriedene und glückliche Kinder mit gut gefüllten Tüten zu sehen.

Daher gilt es ALLEN Helferinnen und Helfern sowie den großzügigen Sponsoren auf das herzlichste zu danken. Ohne Eure Mithilfe und Unterstützung wäre die Kinderbelustigung in dieser Form gar nicht möglich. Wir hoffen, dass Ihr uns auch in der Zukunft weiterhin so toll unterstützt und uns wohlgesonnen bleibt.

Für den umfangreichen Aufwand wurden die tatkräftigen Helferinnen und Helfer mit strahlenden Kinderaugen belohnt.

Dieser Lohn ist permanenter Antreiber für uns, diese langjährige Tradition in Angermund auch weiter aufrecht zu er.

Petra Hoster und Sieglinde Schuster

Aus dem Leben der Gruppen...



Bezirkstag im TuS Nord: Ein Fest des Schießsports und der Gemeinschaft

Am Samstag, den 28. Oktober 2023, wurde der Bezirkstag im TuS Nord in Unterrath gefeiert. Dieses ereignisreiche Treffen wurde von der Bruderschaft Lohausen mit viel Engagement und Herzblut organisiert, um allen Teilnehmenden einen unvergesslichen Tag zu bieten. In diesem Jahr gab es eine besondere Premiere, da der Bezirkskönigstag und der Bezirksjungschützentag erstmals auf denselben Tag gelegt wurden. Die Lohausener Bruderschaft nahm diese Herausforderung mit Bravour an, allen voran Jungschützenmeister Leonie und Jill, die ein besonderes Lob und auch Dank verdienen.

Der Tag bot nicht nur Schießwettbewerbe für Jungschützen und Altschützen, sondern auch ein abwechslungsreiches Unterhaltungsangebot für Besucher jeden Alters. Es wurden Spiele aufgebaut, und ein reich gedecktes Buffet sorgte für das leibliche Wohl der Gäste. Die Majestäten aller Bruderschaften nahmen am Bezirksschießen teil, begleitet von Mitgliedern ihrer jeweiligen Bruderschaften, Vorstandsmitgliedern und Vertretern verschiedener Gruppen.

Der Tag begann um 11 Uhr mit einer feierlichen Messe und setzte sich anschließend in verschiedenen Aktivitäten fort.

Der amtierende König Holger Krüger und die Ex Königin Kerstin Michel begannen ihren Tag im Schützenhaus Angermund. In diesem Jahr traten sie „gemeinsam“ gegen die Majestäten anderer Bruderschaften an, um die Würde des Bezirkskönigs oder der Bezirkskönigin zu erringen. Obwohl sie dieses Mal nicht ganz siegreich waren, gebührt ihnen ein herzlicher Glückwunsch für ihre großartigen Leistungen. Ebenfalls herzlichen Glückwunsch an den neuen Bezirkskönig aus Kaiserswerth.



Unser Königspaar Holger und Carolin Krüger



Alex Lerner, Philipp Hermkes und Freundin Jessica unterstützten unseren Kronprinzen Sebastian Hermkes

In Unterrath stellten sich die Jungschützen eigenen Wettkämpfen. Sebastian Hermkes versuchte, in Anlehnung an Josua Deutges, die Bezirksprinzenwürde in Angermund zu halten, während Alexia Säcker die Krone der Bezirksbambiniprinzessin erstmalig nach Angermund holen wollte. Des Weiteren gab es auch in diesem Jahr Mannschaftswettbewerbe sowohl für die Jüngsten als auch für gemischte Gruppen von Alt- und Jungschützen.

Hier zeigte Angermund eine beeindruckende Leistung und belegte den dritten Platz. Die Mannschaft wurde vom Kronprinzen aus Lintorf unterstützt, der einen unserer Jungschützen im Luftgewehrschießen vertrat.

Der Tag war randvoll mit spannenden Wettbewerben. Die Schießmeister kämpften um den Christian-Wyrich-Pokal, während die Chefs zusammen mit den amtierenden Königen und Königinnen um den Hermann-Macher-Pokal wetteiferten.

Auch die Jungschützenmeister traten in diesem Jahr auf ihre eigene Art um den Jungschützenmeisterpokal an.

Eine Neuheit und Besonderheit an diesem Tag war die Siegerehrung der Bezirksmeisterschaften der Bambinis und Schüler.

Hier zeigte sich, welcher talentierten Nachwuchs Angermund hat.

In zwei von drei Kategorien der Bambinis gingen die ersten drei Plätze an Schützen aus unserer Bruderschaft.

Auch bei den Schülern bewies vor allem Marlene Mehrwald ihr Können und landete mit einem hervorragenden Ergebnis auf dem ersten Platz.



Unsere Sieger:
Marlene und Florentine Mehrwald und
Elisa Schäfer.

Nach der Siegerehrung der Bezirksmeisterschaften wurden die Siegerinnen und Sieger in den verschiedenen Altersklassen gekürt. Diese Aufgabe übernahmen der Bezirksjungschützenmeister, die Bezirksschießmeisterin und die Bezirksfahنشwenkmeisterin, begleitet vom Chef der Lohausener Bruderschaft.

In der Kategorie der Bambinis sicherte sich unsere Alexia den zweiten Platz, hinter Maximilian, dem Kandidaten aus Kaiserswerth.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem fantastischen Ergebnis.
Ebenfalls wurde bei der Siegerehrung der neue Bezirksprinz gekrönt.

Dieser Titel ging nach Lintorf an Philipp Kellersmann.

Wir möchten der St. Sebastianus Bruderschaft Lohausen unseren herzlichen Dank aussprechen. Wir alle verbrachten einen wundervollen Tag, knüpften neue Bekanntschaften und gratulieren den neuen amtierenden Bezirksmajestäten zu ihren verdienten Erfolgen.

Lisa Ebeling

Jubilare im Schützenjahr 2024

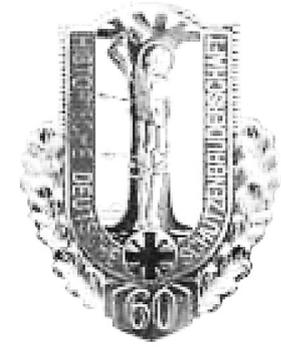
70 Jahre Mitgliedschaft Eintritt 1954

Theo Sonnen



60 Jahre Mitgliedschaft Eintritt 1964

Joachim Adams



50 Jahre Mitgliedschaft Eintritt 1974

Werner Lauffs



40 Jahre Mitgliedschaft Eintritt 1984

Stephan Fetsch, Michael Heid,
Eckhard Hohmann, Karsten Köppel,
Dr. Manfred Ludwig, Dr. Udo Müller,
Thilo Witt



25 Jahre Mitgliedschaft Eintritt 1999

Moritz Brechter
Nicolas Büren
Bernhard Oligschläger
Wolfgang Eggerath
Philipp Müller



Orden im Schützenjahr 2023

Goldener Stern zum St. Sebastianus Ehrenkreuz:

Peter Ahlmann

Hoher Bruderschaftsorden:

Christian Klünter

Silbernes Verdienstkreuz:

Franziska Ahlmann

Otto Becker

Stadtorden:

Stefan Hares

Hans-Willi Orts

Ulrich Chmarzynski

Frohe
Weihnachten

„Gott als Song“

Beitrag von Lisa Kielbassa aus 1Live vom 3.11.2023:

*Religion und Leben auf den Punkt gebracht.
Mit Denkanstößen zur Alltagslust und zum Alltagsfrust.*

Wenn Gott ein Song wäre, dann wahrscheinlich einer, der mich schon ganz lange begleitet. Ein Lied, das sich in meinem Leben festgesetzt hat.

Es ist nicht der hippste Song und er hält den Charts schon lange nicht mehr stand. Aber er hat sich für mich bewährt! Manchmal verschwindet er von meiner Playlist und nach Monaten finde ich ihn zufälligerweise wieder, höre ihn mir an und fühle mich zuhause.

Gott ist wahrscheinlich kein Song. Aber für mich zeigt sich Gott auch durch Gefühle und am Beispiel von Musik wird er für mich nahbarer. Denn erstens glaube ich, dass er Musik mag und zweitens bin ich überzeugt davon, dass er als Schöpfer den richtigen Ton und den richtigen Song für unsere verschiedenen Lebenssituationen parat hält.

Ich erlebe Gott als Konstante in meinem Leben. Er ist nicht immer top präsent. Manchmal vergesse ich ihn regelrecht, aber er ist immer da und es beruhigt mich, wenn ich ihn in meinem Leben wieder finde und wir gemeinsam unterwegs sind. Es tröstet mich und gibt mir Sicherheit.

Dabei stört es mich auch überhaupt nicht, dass Gott nicht die Trendcharts der Gesellschaft anführt.

Er ist zeitlos und damit einer der wichtigsten Begleiter, den ich kenne.



Termine 2024 Bruderschaft Angermund

19.01. 20.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zu Ehren des Hl. Sebastianus
21.01. 10.00	Gemeinschaftsmesse für die lebenden und verstorbenen Schützenschwestern und Schützenbrüder im Kloster der Benediktinerinnen Angermund
28.01. 11.00 Uhr	Jahreshauptversammlung im Schützenhaus
20.03. 18-22 Uhr	Vereinsmeisterschaften (Luftgewehr) im Schützenhaus
24.03. 11-17 Uhr	Osterüberraschung im Schützenhaus
09.03.-10.03	Bezirksmeisterschaften . L/G in Angermund
06.04. 20.00 Uhr	Ball der Könige in den Rheinterrassen
16.04. 18-22 Uhr	Vereinsmeisterschaften (KK) im Schützenhaus Vereinsmeisterschaften (Pagen-Schüler) im Schützenhaus Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben
11.05. 18 Uhr	Patronatsfest / Kirmes (Abholen Königspaar, Ehrungen, Siegerehrung der Vereinsmeisterschaften)
Im Mai	Bezirks-Fußball-Tunier
12.06. 19.30 Uhr	Sitzung Gruppenführer und Vorstand im Schützenhaus
21.07. 14.00 Uhr	Stadtkönigsschießen IGDS Düsseldorf
01.09.	M Ö S C H E S O N N T A G in <i>Angermund</i>
07.09. – 09.09.	S C H Ü T Z E N F E S T in <i>Angermund</i>
Im Oktober	Bezirksjungschützentag
09.10. 19.30 Uhr	Sitzung Gruppenführer und Vorstand im Schützenhaus
17.11. 12.30 Uhr	Volkstrauertag
26.11. 18-22 Uhr	Nikolausschießen im Schützenhaus
02.12. 20.00 Uhr	Bezirkstag in Angermund

Bitte beachten:

Die Termine können sich u.U. zeitlich verschieben.

Es ist deshalb zweckmäßig sich kurz vor einem Termin auf unserer Webseite / Facebook bzw. in der Presse zu informieren!

www.alfons-weber-gmbh.com

Alfons **Weber** GmbH
seit 1926
Heizung - Sanitär

Innovative Heiztechnik

Öl- und Gasheizsysteme · Wärmepumpen · Pelletanlagen · Solartechnik

Individuelle Bäder

Beratung · Badplanung · Hand in Hand mit unseren Partnerunternehmen

Kundendienst

TV-Kanaluntersuchung · Rohrreinigung · Rohrbruchbeseitigung
Klimageräte für den häuslichen Gebrauch

Alfons Weber GmbH

Angermunder Straße 9 · 40489 Düsseldorf

Tel.: 0203 | 74 21 00 · Fax: 0203 | 74 21 021

E-Mail: info@alfons-weber-gmbh.com



Taplick & Schmitz GmbH

Graf-Engelbert-Str. 42m

40489 Düsseldorf

Telefon 0203 74474

<https://agentur.lvm.de/taplick>

LVM
VERSICHERUNG